

Guter Rat: Fahrkenntnisse auffrischen

Kreissenorenrat bietet nun auch in Grafenau die Infoveranstaltung „Kfz - 60 - Plus“ an.

GRAFENAU (red). Für die ältere Generation liegt die Führerschein-Prüfung weit zurück. Vieles im Straßenverkehr hat sich mittlerweile geändert: Neue Verkehrsregelungen, bessere Autos, moderne Sicherheitstechniken, anderes Fahrverhalten der Verkehrsteilnehmer usw. „Vielleicht haben auch wir uns etwas verändert? Mobilität jedoch ist uns ein wichtiges Gut und bedeutet Lebensqualität“. Diese Mobilität auch im Alter zu bewahren ist dem Kreissenorenrat Böblingen ein großes Anliegen.

Daher lädt der Kreissenorenrat zu einer Informationsveranstaltung „Kfz - 60 - Plus“ zum Auffrischen der Kenntnisse im Straßenverkehr ein. Partner des Kreissenorenrats ist dabei die Fahrschule City Drive in Sindelfingen und Grafenau.

Die Veranstaltung findet statt am Mittwoch, 22. Februar, von 15 bis 17 Uhr im Schulungsraum der Fahrschule City Drive, Grafenau, Schafhauser Weg 1. Der Eintritt ist frei. Die Plätze sind limitiert, daher bitten die Veranstalter um Anmeldung unter der Telefonnummer (07031) 811818 (Montag bis Freitag von 15 bis 18 Uhr).

In diesen sicherlich interessanten zwei Stunden werden von den Fahrschulexperten unter anderem folgende Themen besprochen:

- Was sind die neuen Verkehrsregelungen im Straßenverkehr?

- Wie fahre ich sicher, der Schulterblick, optimales Bremsen und so weiter.

- Wie reagiert man in Stresssituationen, zum Beispiel wenn man bedrängt wird?

- Wie verhalte ich mich, wenn sich ein Polizeifahrzeug mit Martinshorn von hinten nähert?

- Wie fädle ich mich ein beim Übergang von zwei Spuren auf eine Spur?

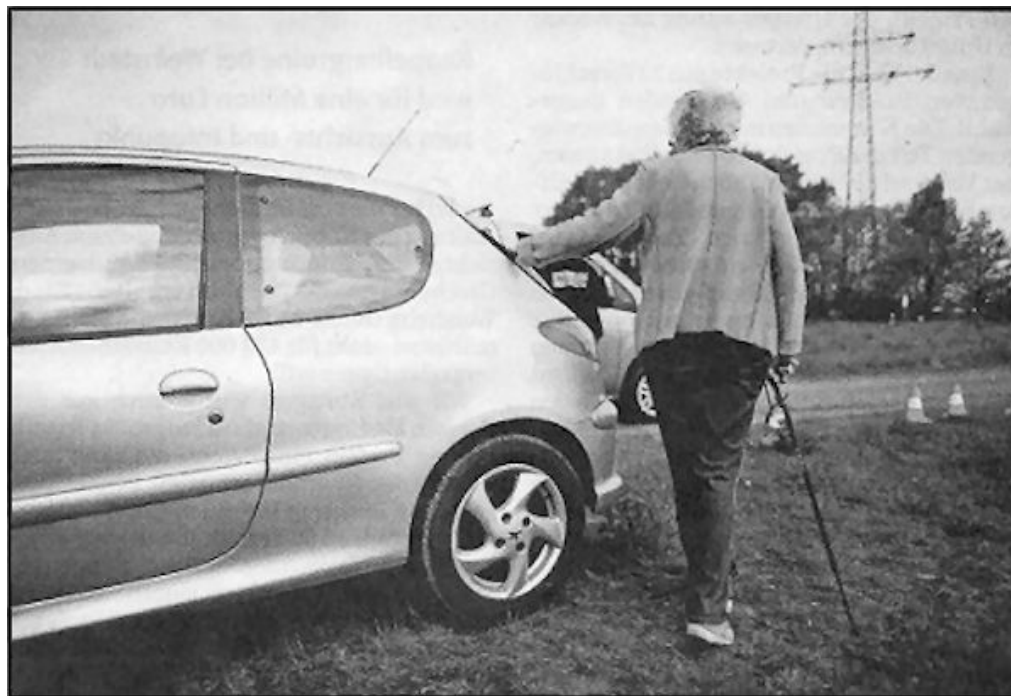
- Welches sind die modernen Techniken

fürs Autofahren – also beispielsweise Einparkhilfen und Assistenzsysteme?

- Wie verhalte ich mich am besten bei Dunkelheit?

- Wie nutze ich einen Navigator?

Solche und weitere Themen werden in entspannter Atmosphäre behandelt. „Ihre Fragen werden gerne beantwortet. Sie erhalten Tipps und Hinweise. Auch örtliche Besonderheiten werden angesprochen“, so Manfred Koebler, Vorsitzender des Kreissenorenrats und Konrad Czesnikowski, Geschäftsführer von City Drive.



Im Alter wollen Senioren mobil bleiben. Eine Auffrischung des Wissens ist nicht verkehrt. Foto: red